

Schuleigener Arbeitsplan

Katholische Religion

Stand: 15.08.2018

Inhalt:

- 1. Prozess- und inhaltsbezogene Kompetenzen**
- 2. Lehrbücher**
- 3. Bewertungskriterien**
- 4. Leitthemenplan Jahrgänge 5 – 10**
- 5. Unterrichtliche Konkretisierung der Leitthemen**

1. Prozess- und inhaltsbezogene Kompetenzen

Es wird grundlegend zwischen fünf Dimensionen handelnden Umgangs mit religiösen bzw. religiös bedeutsamen Inhalten unterschieden. Diese werden als **prozessbezogene Kompetenzen** bezeichnet. Dazu gehören:

- *Wahrnehmungs- und Darstellungskompetenz – religiös bedeutsame Phänomene wahrnehmen und beschreiben*
- *Deutungskompetenz – religiös bedeutsame Sprache und Zeugnisse verstehen und deuten*
- *Urteilskompetenz – in religiösen und ethischen Fragen begründet urteilen*
- *Dialogkompetenz – am religiösen und ethischen Dialog argumentierend teilnehmen*
- *Gestaltungskompetenz – religiös bedeutsame Ausdrucks- und Gestaltungsformen verwenden*

Die prozessbezogenen Kompetenzen im Religionsunterricht werden von den Schülerinnen und Schülern in Auseinandersetzung mit Inhalten des christlichen Glaubens, anderer Religionen und Weltanschauungen erworben. Dementsprechend müssen Kompetenzen inhaltsbezogen konkretisiert und systematisiert dargestellt werden. Dieses erfolgt in sechs Kompetenz- bzw. Gegenstandsbereichen aus der Perspektive des katholischen Verständnisses des Christentums: *Mensch, Gott, Jesus Christus, Ethik, Kirche, Religionen*. Diesen Kompetenzbereichen werden verschiedene **inhaltsbezogene Kompetenzen zugeordnet**, die in der unterrichtlichen Konkretisierung (siehe Punkt 5) geschult werden.

2. Eingeführte Lehrbücher

Jahrgangsstufen 5/6

Werner Trutwin, *Zeit der Freude* (Neuausgabe), 2014 Oldenbourg Schulbuchverlag München, ISBN 978-3-7627-0456-0

Jahrgangsstufen 7/8

Werner Trutwin, *Wege des Glaubens* (Neuausgabe), 2015 Cornelsen Schulverlage Berlin, ISBN 978-3-7627-0480-5

Jahrgangsstufe 9

Werner Trutwin, *Zeichen der Hoffnung* (Neuausgabe), 2015 Cornelsen Schulverlage Berlin, ISBN 978-3-7627-0481-2

Jahrgangsstufe 10

Bosold/Michalke-Leicht (Hg.), *Mittendrin. Lernlandschaften Religion 3*, Kösel-Verlag, ISBN 978-3-466-50757-3

3. Bewertungskriterien im Fach Religion

Zusammensetzung der Gesamtnote in den Jahrgängen 5 bis 10

1/3 schriftliche Leistungen)

eine Klassenarbeit pro Halbjahr; zeitlicher Umfang: 45 bis max. 60 Minuten

2/3 sonstige Leistungen

mündliche Mitarbeit, Referate, Hausaufgaben und weitere fachspezifische Leistungen

Zusammensetzung der Gesamtnote im Jahrgang 11

40 % schriftliche Leistungen

eine Klausur pro Halbjahr; zeitlicher Umfang: 90 Minuten

60 % sonstige Leistungen

mündliche Mitarbeit, Referate, Hausaufgaben und weitere fachspezifische Leistungen

Zusammensetzung der Gesamtnote in den Jahrgängen 12/13

Je nach Anzahl der Klausuren:

Bei einer Klausur pro Halbjahr:

40 % schriftliche Leistungen

zeitlicher Umfang 90 Minuten, Prüfungskursklausur 90 Minuten, aber nicht höher gewichtet;
Vorabiturklausur länger, aber nicht höher gewichtet

60% sonstige Leistungen

mündliche Mitarbeit, Referate, Hausaufgaben und weitere fachspezifische Leistungen

Bei zwei Klausuren pro Halbjahr:

50 % schriftliche Leistungen

zeitlicher Umfang 90 Minuten, Prüfungskursklausuren 90 Minuten, aber nicht höher gewichtet

50 % sonstige Leistungen

mündliche Mitarbeit, Referate, Hausaufgaben und weitere fachspezifische Leistungen

Bekanntgabe des momentanen Leistungsstands

Zweimal pro Schulhalbjahr soll der momentane Leistungsstand besprochen werden. Den Schülerinnen und Schülern müssen zu Beginn jeden Schuljahres die Bewertungskriterien und der -maßstab mitgeteilt werden.

Anforderungsbereiche I bis III

In den schriftlichen Lernkontrollen sind die drei Anforderungsbereiche auf die entsprechende Jahrgangsstufe bezogen angemessen zu berücksichtigen. Die einzelnen Anforderungsbereiche werden bei der Gesamtbewertung unterschiedlich gewichtet.

a) *Anforderungsbereich I*

Der Anforderungsbereich I umfasst die Zusammenfassung von Texten, die Beschreibung von Materialien und die Wiedergabe von Sachverhalten unter Anwendung bekannter bzw. eingeübter Methoden und Arbeitstechniken.

b) *Anforderungsbereich II*

Der Anforderungsbereich II umfasst das selbstständige Erklären, Bearbeiten und Ordnen bekannter Inhalte und das angemessene Anwenden gelernter Inhalte und Methoden auf andere Sachverhalte.

c) *Anforderungsbereich III*

Der Anforderungsbereich III umfasst die selbstständige systematische Reflexion und das Entwickeln von Problemlösungen, um zu eigenständigen Deutungen, Wertungen, Begründungen, Urteilen und Handlungsoptionen sowie zu kreativen Gestaltungs- und Ausdrucksformen zu gelangen.

Operatoren im Fach Katholische Religion

Die angeführten Operatoren sind handlungsorientierte Verben, die angeben, welche Tätigkeiten beim Lösen von Aufgaben gefordert werden. Sie sind den einzelnen Anforderungsbereichen zugeordnet und dienen der Konzeption von Aufgaben. Die Bedeutung der Operatoren ist den Schülerinnen und Schülern bekannt zu machen.

Anforderungsbereich I

Operatoren

Definitionen

nennen, benennen	ausgewählte Elemente, Aspekte, Merkmale, Begriffe, Personen etc. unkommentiert angeben
skizzieren	einen bekannten oder erkannten Sachverhalt oder Gedankengang in seinen Grundzügen ausdrücken
formulieren, darstellen, aufzeigen	den Gedankengang oder die Hauptaussage eines Textes oder einer Position mit eigenen Worten darlegen
wiedergeben	einen bekannten oder erkannten Sachverhalt oder den Inhalt eines Textes unter Verwendung der Fachsprache mit eigenen Worten ausdrücken
beschreiben	die Merkmale eines Bildes oder eines anderen Materials mit Worten in Einzelheiten schildern
zusammenfassen	die Kernaussagen eines Textes komprimiert und strukturiert darlegen

Anforderungsbereich II

einordnen, zuordnen	einen bekannten oder erkannten Sachverhalt in einen neuen oder anderen Zusammenhang stellen oder die Position eines Verfassers bezüglich einer bestimmten Religion, Konfession, Denkrichtung etc. unter Verweis auf Textstellen und in Verbindung mit Vorwissen bestimmen
anwenden	einen bekannten Sachverhalt oder eine bekannte Methode auf etwas Neues beziehen
belegen, nachweisen	Aussagen durch Textstellen oder bekannte Sachverhalte stützen
begründen	Aussagen durch Argumente stützen
erläutern, erklären, entfalten	einen Sachverhalt, eine These etc. ggf. mit zusätzlichen Informationen und Beispielen nachvollziehbar veranschaulichen

herausarbeiten	aus Aussagen eines Textes einen Sachverhalt oder eine Position erkennen und darstellen
vergleichen	nach vorgegebenen oder selbst gewählten Gesichtspunkten Gemeinsamkeiten, Ähnlichkeiten und Unterschiede ermitteln und darstellen
analysieren, untersuchen	unter gezielter Fragestellung Elemente, Strukturmerkmale und Zusammenhänge systematisch erschließen und darstellen
In Beziehung setzen	Zusammenhänge unter vorgegebenen oder selbst gewählten Gesichtspunkten begründet herstellen

Anforderungsbereich III

sich auseinandersetzen mit	ein begründetes eigenes Urteil zu einer Position oder einem dargestellten Sachverhalt entwickeln
beurteilen, bewerten, Stellung nehmen, einen begründeten Standpunkt einnehmen erörtern	zu einem Sachverhalt unter Verwendung von Fachwissen und Fachmethoden sich begründet positionieren (Sach- und Werturteil) die Vielschichtigkeit eines Beurteilungsproblems erkennen und darstellen, dazu Thesen erfassen bzw. aufstellen, Argumente formulieren, nachvollziehbare Zusammenhänge herstellen und dabei eine begründete Schlussfolgerung erarbeiten (dialektische Erörterung)
prüfen, überprüfen	eine Meinung, Aussage, These, Argumentation nachvollziehen, kritisch befragen und auf der Grundlage erworbener Fachkenntnisse begründet beurteilen
interpretieren	einen Text oder ein anderes Material (z.B. Bild, Karikatur, Tondokument, Film) sachgemäß analysieren und auf der Basis methodisch reflektierten Deutens zu einer schlüssigen Gesamtauslegung gelangen
gestalten, entwerfen	sich textbezogen mit einer Fragestellung kreativ auseinandersetzen

4. Leitthemenplan für die Schuljahrgänge 5-10 / Katholische Religionslehre am Graf-Stauffenberg-Gymnasium (Stand 01.03.2017)

Jahr-gang	Mensch	Gott	Jesus Christus	Ethik	Kirche	Religionen	Methodencurriculum
5			Jesus in seiner Zeit und Umwelt	Miteinander leben	Glauben in verschiedenen Kirchen		Sich in der Bibel zurechtfinden – Arbeit mit der Bibel (5) Die großen Fragen stellen (6)
6	Menschsein in der Schöpfung	Rede von und mit Gott				Religionen entdecken Das Judentum	Ein Bild entdecken (Aufspüren des symbolischen Gehaltes) (6)
7	Identität und Beziehung	Gottesvorstellungen	Jesus und seine Botschaft vom Reich Gottes				Einen synoptischen Vergleich durchführen (7) Die Sprache der Religion verstehen (7 und 8)
8				Verantwortlich handeln	Kirche und Ökumene	Religionen begegnen Der Islam	Religiöse Traditionen vergleichen (8)
9	Sinnsuche und Erlösung		Jesu Tod und Auferstehung			Verantwortung der Religionen für Mensch und Welt	Eine Filmsequenz auf eine theologische Aussage analysieren (10)
10		Gottesglaube und Gotteszweifel		Herausforderungen des Lebens	Kirche in Staat und Gesellschaft		

5. Unterrichtliche Konkretisierung der Leitthemen

Katholische Religion

Schuleigener Arbeitsplan

Klasse 5

Thema der Unterrichtseinheit/Leitthema: Miteinander leben

Kompetenzbereich: Ethik

Kompetenzen aus dem KC	Verbindliche Absprachen zu Inhalten, Medien, Fachmethoden etc.	Verbindliche Grundbegriffe Biblische Basistexte
- nennen Grundbedürfnisse von Kindern - erläutern die positive Bedeutung von Normen und Regeln - untersuchen eine biblische Geschichte von der Parteilichkeit Gottes für die Marginalisierten - setzen sich mit Beispielen solidarischen Handelns auseinander	- Gemeinschaft, Familie, Kinderrechte - Regeln in Schule und Alltag - Schutz der Schwachen; biblisches Beispiel: Der barmherzige Samariter - Kinderrechtsarbeit, z.B. Misereor-Fastenaktion, Kinderschutzbund - Schulpartnerschaften, Mediation, Spendenlauf	Goldene Regel; Gewissen; Dekalog Mk 12, 28-34 (Doppelgebot der Liebe) Lk 10, 30-37 (barmherziger Samariter) Ex 20, 1-17 (Dekalog)

Thema der Unterrichtseinheit/Leitthema: Verantwortlich handeln

Kompetenzbereich: Ethik

Kompetenzen aus dem KC	Verbindliche Absprachen zu Inhalten, Medien, Fachmethoden etc.	Verbindliche Grundbegriffe Biblische Basistexte
• stellen Beispiele für Gerechtigkeit und Ungerechtigkeit dar • interpretieren prophetisches Auftreten als Korrektur von Fehlhaltungen • setzen sich mit der Relevanz des Prophetischen mit Blick auf die Gegenwart auseinander	• Umgang mit Unterschieden, verdeutlicht an Beispielen • Opfer von Gewalt, Terror, Krieg und Umweltzerstörung# • Gerechtigkeit beim Propheten Amos • Mut und Zivilcourage am Beispiel exemplarischer Persönlichkeiten	Prophetie; Gerechtigkeit Am 8, 4-7 (Sozialkritik) Jes 11, 1-11 (Friedensvision)

Thema der Unterrichtseinheit/Leitthema: Herausforderungen des Lebens

Kompetenzbereich: Ethik

Kompetenzen aus dem KC	Verbindliche Absprachen zu Inhalten, Medien, Fachmethoden etc.	Verbindliche Grundbegriffe Biblische Basistexte
• beschreiben ethische Konflikte der Gegenwart • wenden Schritte ethischer Urteilsbildung an • bewerten eine lehramtliche Aussage zu einem ethischen Konflikt • entwerfen christliche Hilfsangebote für Menschen in Konfliktsituationen	• Exemplarische Bearbeitung anhand spezifischer Problemfälle, z.B. Schwangerschaftsabbruch, Sterbehilfe, Organspende, Suizid, Todesstrafe • Dilemmageschichten, Situationsanalyse, Güterabwägung • Ethische Begründungsmuster, z.B. Deontologie, Utilitarismus • Eine Stellungnahme der deutschen Bischöfe zum Lebensschutz • Caritas, Hospiz, verschiedene Formen der Seelsorge	Gewissen; Ethik; Diakonia Mt 7,12 (Goldene Regel)

Thema der Unterrichtseinheit/Leitthema: Rede von und mit Gott

Kompetenzbereich: Gott

Kompetenzen aus dem KC	Verbindliche Absprachen zu Inhalten, Medien, Fachmethoden etc.	Verbindliche Grundbegriffe Biblische Basistexte
• beschreiben Vorstellungen und Darstellungen von Gott • erläutern biblische Bildworte für Gott • setzen sich mit Lebensgeschichten von glaubenden Menschen auseinander • gestalten Formen des Sprechens von und mit Gott	• Möglichkeiten und Schwierigkeiten der Darstellung Gottes; Bilderverbot • Namen, z.B. Jahwe, Vater, Abba Bildworte, z.B. Hirte, Schöpfer, Weisheit • Biblische Glaubensgeschichten, z.B. Abraham, Mose, Josef, Rut, Petrus Engagierte Christen im eigenen Umfeld • Biblische und kirchliche Gebete, z.B. Psalmen, Vaterunser, Ave Maria	Bilderverbot, Metapher Ps 23 (guter Hirte) Mt 6, 9-13 (Vaterunser)

Thema der Unterrichtseinheit/Leitthema: Gottesvorstellungen

Kompetenzbereich: Gott

Kompetenzen aus dem KC	Verbindliche Absprachen zu Inhalten, Medien, Fachmethoden etc.	Verbindliche Grundbegriffe Biblische Basistexte
• beschreiben die Inanspruchnahme Gottes durch Menschen • interpretieren zentrale biblische Texte als Erfahrungen der Menschen mit Gott • setzen sich mit Fehlformen des Gottesglaubens auseinander	• Gottesbilder in Literatur, Musik und Kunst • Gott als Befreier und Gesetzgeber z.B.Exodus • Gott und Prophetie • Gott als Barmherzigkeit, z.B. in Jesu Worten und Taten • Götzenkritik im AT • Alltagsgötzen und Pseudogottheiten, z.B. Fankult, Fantasyspiele	Götze; Atheismus; Exodus; Jahwe Ex 3 (Offenbarung Jahwes)

Thema der Unterrichtseinheit/Leitthema: Gottesglaube und Gotteszweifel

Kompetenzbereich: Gott

Kompetenzen aus dem KC	Verbindliche Absprachen zu Inhalten, Medien, Fachmethoden etc.	Verbindliche Grundbegriffe Biblische Basistexte
• formulieren existenzielle Anfragen an Gott bzw. den Gottesglauben • untersuchen Antworten von Religionen auf Leiderfahrungen • nehmen gegenüber atheistischen Positionen einen begründeten Standpunkt ein	• Katastrophen, Leid und Tod • Christliche Antwortversuche auf die Theodizeefrage, z.B. das Buch Hiob • Formen des Atheismus • Grundpositionen der neuzeitlichen Religionskritik • Gottesbeweise und Gotteserfahrungen in der Mystik • Dialog zwischen Naturwissenschaft und Glaube (Mehrdimensionalität der Wirklichkeit)	Trinität; Atheismus; Monotheismus Joh 20,24-31 (Thomas) Buch Hiob (Auszüge)

Thema der Unterrichtseinheit/Leitthema: Jesus in seiner Zeit und Umwelt

Kompetenzbereich: Jesus Christus

Kompetenzen aus dem KC	Verbindliche Absprachen zu Inhalten, Medien, Fachmethoden etc.	Verbindliche Grundbegriffe Biblische Basistexte
• nennen wesentliche Stationen im Leben Jesu • beschreiben Jesus als gläubigen Juden • setzen christliche Feste und Bräuche in Beziehung zum Leben Jesu • untersuchen die Herausforderung Jesu für einzelne Menschen und Gruppen an Beispielen	• Kindheit, öffentliches Auftreten, Passion, Tod und Auferstehung • Leben in Palästina unter römischer Herrschaft • Tora • Religiöse Gruppen zur Zeit Jesu • Weihnachten, Ostern • Zöllner, Ehebrecherin, Bartimäus in der Begegnung mit Jesus	Christus; Messias; Evangelien; Nachfolge; Sohn Gottes Lk 2,1-20 (Geburtsgeschichte) Joh 8 Mk 10, 46-52 (Heilung eines Blinden)

Thema der Unterrichtseinheit/Leitthema: Jesus und seine Botschaft vom Reich Gottes

Kompetenzbereich: Jesus Christus

Kompetenzen aus dem KC	Verbindliche Absprachen zu Inhalten, Medien, Fachmethoden etc.	Verbindliche Grundbegriffe Biblische Basistexte
• interpretieren Gleichnisse und Wundergeschichten als Hinweise auf das Reich Gottes • vergleichen Person und Botschaft Jesu mit einer bedeutenden Gestalt einer anderen Religion • setzen sich mit der Relevanz von Person und Botschaft Jesu auseinander	• Anbruch und Wachstum • Krankenheilungen und Dämonenaustreibungen • Mahatma Gandhi: Widerständler, Pazifist, Asket, politischer Visionär • Formen der Nachfolge und exemplarische Gestalten christlicher Nachfolge • Methode: Projektarbeit anhand einzelner Vorbilder	Reich Gottes; Nachfolge; Evangelien; Gleichnis Mt 20, 1-15 (oder andere Gleichnisse) Mk 8, 22-26 (Heilung eines Blinden)

Thema der Unterrichtseinheit/Leitthema: Jesu Tod und Auferstehung

Kompetenzbereich: Jesus Christus

Kompetenzen aus dem KC	Verbindliche Absprachen zu Inhalten, Medien, Fachmethoden etc.	Verbindliche Grundbegriffe Biblische Basistexte
• untersuchen Darstellungen von Kreuz und Auferstehung • interpretieren Tod und Auferstehung Jesu als zentrale Inhalte des christlichen Glaubens • vergleichen das christliche Verständnis von Auferstehung mit anderen Vorstellungen	• Kreuz und Auferstehung in Kunst, Film und Literatur • Frauen am Grab, Erscheinungsgeschichten • Karfreitag und Ostern • Ewiges Leben und Wiedergeburt • Relevanz für die Lebensgestaltung, z.B. Solidarität, Gelassenheit	Passion; Auferstehung; Erlösung 1 Kor 15 (Auferstehung Jesu) Lk 22-24 (Passion, Kreuz, Grab, Emmaus)

Thema der Unterrichtseinheit/Leitthema: Glauben in verschiedenen Kirchen

Kompetenzbereich: Kirche

Kompetenzen aus dem KC	Verbindliche Absprachen zu Inhalten, Medien, Fachmethoden etc.	Verbindliche Grundbegriffe Biblische Basistexte
• formulieren Kenntnisse über eigene Erfahrungen mit Kirche • erläutern Gemeinsamkeiten und Unterschiede von evangelischer und katholischer Kirche • stellen Beispiele ökumenischer Zusammenarbeit und christlichen Engagements dar	• Merkmale katholischen Gemeindelebens • Kirchenräume, Feste im Kirchenjahr • Gemeinsamkeiten: Glaube an Jesus Christus; Bibel, Engagement für Frieden und Gerechtigkeit • Unterschiede: Sakramente; kirchliche Strukturen • Ökumene; ökumenische Gottesdienste	Ökumene; Konfession; Sakrament Apg 2 (Pfingsten)

Thema der Unterrichtseinheit/Leitthema: Kirche und Ökumene

Kompetenzbereich: Kirche

Kompetenzen aus dem KC	Verbindliche Absprachen zu Inhalten, Medien, Fachmethoden etc.	Verbindliche Grundbegriffe Biblische Basistexte
- stellen die Vielfalt christlicher Konfessionen und Gemeinschaften dar - untersuchen Ursachen, Verlauf und Folgen der Reformation - setzen sich aus katholischer Sicht mit konfessionellen Unterschieden auseinander - untersuchen heutige Ansätze der Ökumene	- Spätmittelalterliche Kirchenkrise - Luther auf dem Weg zur Reformation - Rechtfertigung – Trennung und gemeinsames Verständnis - Heutige Ansätze der Ökumene, z.B. Reformationsgedenken	Reformation; Rechtfertigung; Konzil; Ökumene; Konfession Röm 1, 17 (Rechtfertigung) 1 Kor 12, 12-31 (Gemeindeordnung)

Thema der Unterrichtseinheit/Leitthema: Kirche in Staat und Gesellschaft

Kompetenzbereich: Kirche

Kompetenzen aus dem KC	Verbindliche Absprachen zu Inhalten, Medien, Fachmethoden etc.	Verbindliche Grundbegriffe Biblische Basistexte
• beschreiben die Gestalt und das Engagement der Kirche in Staat und Gesellschaft • erklären den Aufbau und das Selbstverständnis der katholischen Kirche • untersuchen exemplarisch eine Auseinandersetzung zwischen Staat, Gesellschaft und Kirche	• Kooperationsmodell und seine Konkretisierung • Gesellschaftliche Präsenz der Kirche heute • Bilder von Kirche • II.Vaticanum • Konflikte aus historischer und aktueller Perspektive	Konzil; Märtyrer; Priestertum Röm 13, 1-7 Mt 16, 18-20

Thema der Unterrichtseinheit/Leitthema: Menschsein in der Schöpfung

Kompetenzbereich: Mensch

Kompetenzen aus dem KC	Verbindliche Absprachen zu Inhalten, Medien, Fachmethoden etc.	Verbindliche Grundbegriffe Biblische Basistexte
• beschreiben die Schönheit und Vielfalt des Lebens • stellen den Menschen als Geschöpf Gottes dar • setzen sich mit Fragen zum Umgang mit der Schöpfung auseinander • entwerfen Ideen umweltgerechten Handelns	• Schönheit und Vielfalt des Lebens; Naturphänomene und –erfahrungen; Erfahrungen von Angenommensein, Zusammenhalt, Geborgenheit • Herrschaftsauftrag Gottes an die Menschen • Menschliche Eingriffe in die Natur: Umweltprobleme, Klimawandel • Eigener Umgang mit Ressourcen (Kleidung, Ernährung, Müll); Umweltschutz, sorgsamer Umgang mit Tieren • Schulische und kirchliche Projekte,	Ebenbild; Menschenwürde; Schöpfung Gen 1 – 2 Ps 8 (Lob des Schöpfers)

Thema der Unterrichtseinheit/Leitthema: Identität und Beziehung

Kompetenzbereich: Mensch

Kompetenzen aus dem KC	Verbindliche Absprachen zu Inhalten, Medien, Fachmethoden etc.	Verbindliche Grundbegriffe Biblische Basistexte
• beschreiben Situationen von Selbst- und Fremdbestimmung • setzen sich mit Erfahrungen von Schuld und Vergebung auseinander • erläutern den Zuspruch und Anspruch Gottes an einem biblischen Beispiel • erörtern den Wert von Vorbildern für die Identitätsbildung	• Identitätsfindung als Prozess (Körper, Leistung, Beziehung, Besitz, Wertvorstellungen) • Versöhnung, Verzeihung, Gewissen • Gleichnisse – Das Gleichnis vom barmherzigen Vater • Beispiele und Modelle gelingenden Lebens in Familie, Umfeld und Medien	Sünde/Schuld Lk 15, 11 – 32 (Gleichnis vom gütigen Vater)

Thema der Unterrichtseinheit/Leitthema: Sinnsuche und Erlösung

Kompetenzbereich: Mensch

Kompetenzen aus dem KC	Verbindliche Absprachen zu Inhalten, Medien, Fachmethoden etc.	Verbindliche Grundbegriffe Biblische Basistexte
• beschreiben Erfahrungen von Umbrüchen, Scheitern und Krise • setzen sich vor dem Hintergrund der Endlichkeit mit Sinn und Ziel des Lebens auseinander • interpretieren die christliche Erlösungsbotschaft als Option für die eigene Lebensgestaltung • beurteilen nichtchristliche Sinnangebote	• Herausfordernde Lebenssituationen, z.B. schulische Krisen, Trennung, Arbeitsplatz- und Wohnortwechsel, Krankheit und Tod, Infragestellung religiöser Gewissheiten • Unterscheidung von existentiell relevanten und anderen Fragen; Antwortversuche aus Religion, Philosophie, Psychologie und Weltanschauungen • Leben im Bewusstsein des Angenommenseins und der bedingungslosen Liebe Gottes zu allen Menschen, z.B. Einsatz für andere, Toleranz, Schutz vor Überforderung und Zynismus; Nachfolge Jesu • Lebensförderliche und lebensfeindliche Weltanschauungen	Sünde/Schuld Menschenwürde Röm 3, 21-31 (Erlösung)

Thema der Unterrichtseinheit/Leitthema: Religionen entdecken

Kompetenzbereich: Religionen

Kompetenzen aus dem KC	Verbindliche Absprachen zu Inhalten, Medien, Fachmethoden etc.	Verbindliche Grundbegriffe Biblische Basistexte
• zeigen Spuren religiösen Lebens und Glaubens im Alltag auf • beschreiben Ähnlichkeiten bzw. Gemeinsamkeiten und Unterschiede in den monotheistischen Religionen • stellen elementare religiöse Gegenstände, Zeichen und Symbole dar	• Religiöse Symbole in unserer Zeit • Begriff der „abrahamitischen Religionen“ • Das Judentum: Sch'ma Israel • Kirche und Synagoge	Antijudaismus; Polytheismus; Symbol

Thema der Unterrichtseinheit/Leitthema: Religionen begegnen

Kompetenzbereich: Religionen

Kompetenzen aus dem KC	Verbindliche Absprachen zu Inhalten, Medien, Fachmethoden etc.	Verbindliche Grundbegriffe Biblische Basistexte
• beschreiben Lebenswelten von Angehörigen anderer Religionen • vergleichen zentrale christliche Glaubenselemente mit denen anderer monotheistischer Religionen • setzen sich mit Einstellungen gegenüber anderen Religionen auseinander	• Religiös geprägte Kulturen, z.B. Islam in türkisch- oder arabisch-sprachigen Ländern • Der Islam: Fünf Säulen; Koran, Moschee, Mekka, Medina • Spannungsverhältnis von Kultur und Religion	Fundamentalismus; interreligiöser Dialog

Thema der Unterrichtseinheit/Leitthema: Verantwortung der Religionen für Mensch und Welt

Kompetenzbereich: Religionen

Kompetenzen aus dem KC	Verbindliche Absprachen zu Inhalten, Medien, Fachmethoden etc.	Verbindliche Grundbegriffe Biblische Basistexte
• zeigen zu einer gesellschaftlich relevanten Fragestellung Auffassungen aus anderen Weltreligionen auf • arbeiten Merkmale fernöstlicher und monotheistischer Religionen heraus • erörtern Chancen und Grenzen einer gemeinsamen Verantwortung der Religionen für die Welt	• Exemplarische Bearbeitung des Hinduismus und Buddhismus • Zentrale Begriffe und Gestalten asiatischer Religionen sowie Strukturunterschiede zum Christentum • Projekt Weltethos • Der lange Weg zur Toleranz, z.B. Nostra Aetate	Weltethos; Erlösung; Fundamentalismus Mt 28, 16-20 (Missionsauftrag)